

Drama am Flughafen Braunschweig: Brand stoppt Flugverkehr für eine Stunde!

Am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg führte ein Brand an einem Gepäckband zu einer kurzzeitigen Flugunterbrechung.

Am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg kam es zu einem spektakulären Vorfall, der den Flugverkehr für kurze Zeit zum Stillstand brachte! Ein Brand am Gepäckband sorgte für Aufregung und kräftigen Rauch, der die gesamte Abflughalle in Mitleidenschaft zog. Ein defekter Elektromotor war der Übeltäter, der für diese hektischen Momente sorgte – und das alles geschah zwischen 17:30 und 18:30 Uhr.

Die Feuerwehr, sowohl die Berufs- als auch die Werkfeuerwehr, griff blitzschnell ein und löschte das Feuer, noch bevor großflächige Schäden entstehen konnten. „Eine Stunde intensive Belüftung löste das Problem“, so die verantwortlichen Beamten. Doch während die Flammen schnell gelöscht waren, mussten die Passagiere und Airlines sich mit einer einstündigen Unterbrechung des Flugverkehrs arrangieren.

Schock in der Abflughalle

Die dichte Rauchentwicklung machte eine Nutzung des Abflugbereichs unmöglich. Die aktive Feuerwehrarbeit und schnelles Handeln verhinderte, dass das Chaos noch größer wurde. Dennoch bleibt die Frage: Wie kann ein defekter Elektromotor ein derart großes Chaos anrichten? In den nächsten Tagen wird der Flughafenbetreiber die Räumlichkeiten

von Löschschaum und Löschpulver reinigen müssen, damit alles wieder einwandfrei genutzt werden kann. Zum Glück blieb die Schadenshöhe dank der raschen Maßnahmen der Feuerwehr auf einem niedrigen Niveau.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)